

Ressort: Vermischtes

UNHCR fürchtet bis zu 700 Tote bei Bootsunglücken im Mittelmeer

Genf, 29.05.2016, 11:31 Uhr

GDN - Das UN-Flüchtlingshilfswerk UNHCR fürchtet, dass in den vergangenen Tagen bis zu 700 Menschen bei Bootsunglücken im Mittelmeer ums Leben gekommen sein könnten. Demnach würden nach dem Kentern mehrerer Boote am Mittwoch, Donnerstag und Freitag noch Hunderte Menschen vermisst.

Zudem wurden bei einem Bootsunglück am Freitag 45 Leichen geborgen. Auch die Hilfsorganisation "Save the Children" hatte erklärt, Gerettete in Italien hätten übereinstimmend von Hunderten Toten berichtet. Immer wieder versuchen Flüchtlinge, von Nordafrika über das Mittelmeer nach Europa zu gelangen. Ihre Zahl ist seit der Schließung der Balkanroute wieder gestiegen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-73166/unhcr-fuerchtet-bis-zu-700-tote-bei-bootsungluecken-im-mittelmeer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619